

Erste eigene Klasse (1.Schuljahr)

Beitrag von „sonnentanz“ vom 9. Juli 2011 00:42

Hallo manu81,

uff - das sind sehr viele Fragen auf einmal!

Also ich setze Erstklässler nicht an Gruppentische. Der Quassellevel ist einfach zu hoch! Und so ein Gruppenchef ist im ersten Schuljahr schnell überfordert.

Die Kinder sitzen bei mir an einem Tischkreis. Alle schauen dabei nach innen. So können sich alle ansehen. Sind Arbeiten an der Tafel dran, rücken die Kinder, die mit dem Rücken zur Tafel sitzen, mit ihrem Stuhl in den Innenkreis.

Jedes Kind hat bei mir eine Briefablage mit Namen (stapelbar, durchsichtig), da legen sie angefangenen Werke hinein.

Schlechte Erfahrungen habe ich mit Rechenplättchen in eigenen Schachteln gemacht. Die fallen vom Tisch, Plättchen purzeln durch die Klasse und alles ist in Nullkommanix verschwunden. Im Rechenregal sind verschiedene Zählmaterialien (Wendeplättchen, Rechenstreifen, Muggelsteine, Knöpfe, Büroklammern) und auch zwanziger Rechenrahmen. Jedes Kind kann sich dort das holen, was es zum Arbeiten braucht.

Für den Tagesablauf habe ich Kärtchen mit Magnetstreifen - daraus baue ich anfangs den Tagesplan an der Tafel - gegen Ende des Schuljahres übernimmt das der Datumsdienst.

LG simone